

Grundschule

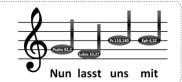
3. Jahr – 1. Quartal

Illustrationen, Vorlagen, Arbeitsblätter

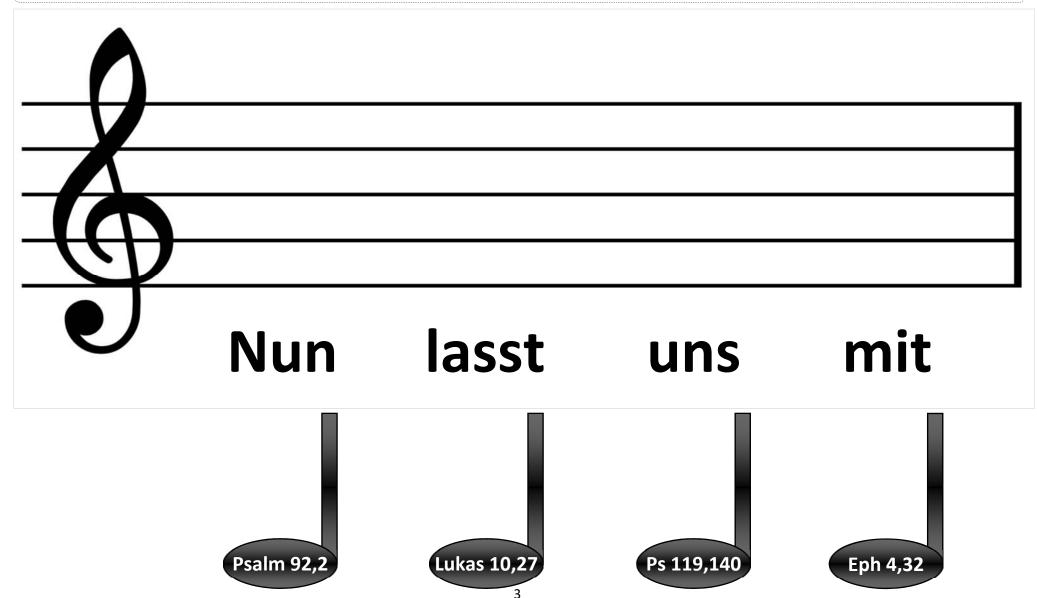
Lektion 1	Merkvers – 🗏 Illustration Nr. 1			
	Einführung in die Bibelbetrachtung – 🗏 Illustration Nr. 2	(
	Aktivität	1		
Lektion 2	Einführung in die Bibelbetrachtung	12		
	Aktivität			
	Anwendung der Bibelbetrachtung	16		
Lektion 3	Vorbereitung			
	Vorbereitung – 🗏 Illustration Nr. 3			
	Aktivität			
Lektion 4	Einführung in die Bibelbetrachtung	26		
•	Anwendung der Bibelbetrachtung			
Lektion 5	Merkvers – 🗏 Illustration Nr. 4			
	Aktivität	-		
Lektion 6	Merkvers	_		
	Aktivität	_		
Lektion 7	Merkvers			
•	Aktivität	-		
	Anwendung der Bibelbetrachtung	-		
Lektion 8	Aktivität			
Lektion 9	Merkvers	•		
	Einführung in die Bibelbetrachtung	· -		
Lektion 10	Merkvers			
	Anwendung der Bibelbetrachtung	-		
Lektion 11	Merkvers – 🗏 Illustration Nr. 5			
	Aktivität	_		
Lektion 12	Merkvers	-		
	Merkvers – 🗏 Illustration Nr. 6			
Lektion 13	Merkversübung	-		
	Aktivität			

Lektion 1 – Merkvers – 🗏 Illustration Nr. 1

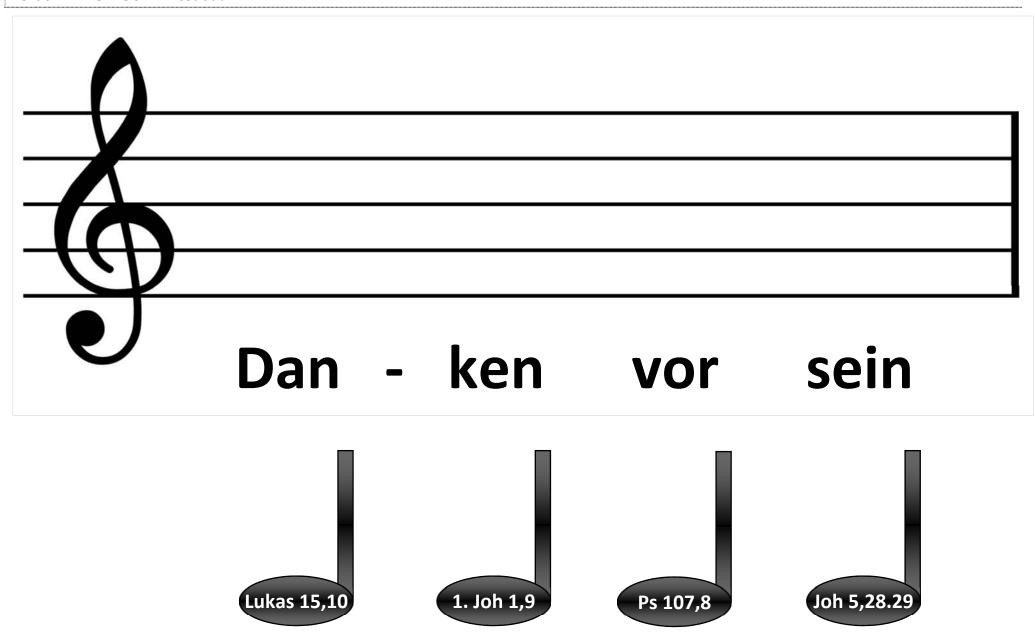
- Kopiere pro Kind die drei nachfolgenden Notenzeilen.
- 1 Jeden Sabbat erhält das Kind nun eine Note mit der jeweiligen Bibelstellenangabe des Merkverses.
- Diese kann es nun auf sein Notenblatt kleben. Dabei solltest du darauf achten, dass es seine Note immer genau über das darunter stehende Wort bzw. die Silbe klebt.



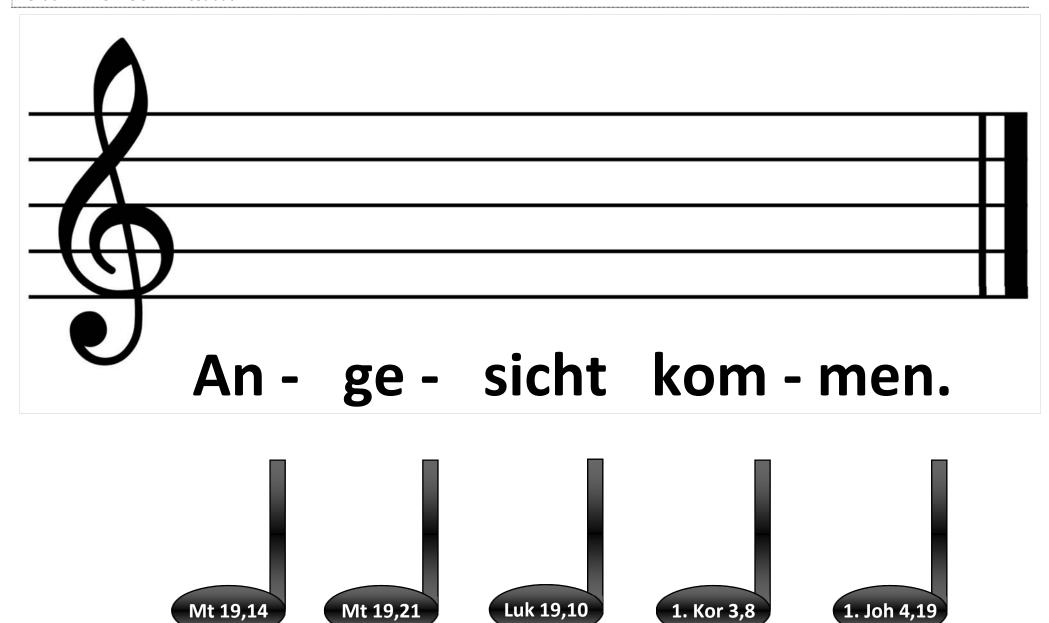
→ Hier ein Beispiel für die erste Notenzeile.



Lektion 1 – Merkvers – 🗏 Illustration Nr. 1



Lektion 1 – Merkvers – ■ Illustration Nr. 1



Lektion 1 – Einführung in die Bibelbetrachtung – 🗏 Illustration Nr. 2

Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater.

(Jak 1,17)



Jesus



Heiliger Geist



Engel



Jesus schuf die Welt und alles, was darinnen ist.



Luft, Wolken, Himmel



Gras



Berge, Wasser



Blumen



Obst



Gemüse



Getreide



Bäume



Büsche

Lektion 1 – Einführung in die Bibelbetrachtung – 🗏 Illustration Nr. 2



Lektion 1 – Einführung in die Bibelbetrachtung – 🗏 Illustration Nr. 2



© canstockphoto369337



Lektion 1 – Einführung in die Bibelbetrachtung



1 Männer ware	n krank.	
2. Sie hatten	_•	
3. Neun von ihnen waren	•	
4. Einer war ein	,	
5. Die Kranken baten	: ,,	dich unser."
6. Jesus sagte den Kranken, s	sie sollten sich den	zeigen.
7. Auf dem Weg zu den Pries	tern wurden die Leprakra	nken
8. Der Samariter kehrte um,	um Jesus zu	·
9. Jesus sagte, der	habe die Kranken	gemacht.
• gesund • Juden • geheilt • danken	Jesus • Glaube • erbarme • Prie	stern • Zehn • Lepra • Samariter

Zehnten zahlen

ehrlich sein

freundlich sein

in die Sabbatschule und zur Predigt gehen

unseren Eltern gehorchen

helfen



hilfsbereit sein

anderen von Jesus erzählen

Eltern im Haushalt helfen

armen Menschen etwas schenken

ältere Menschen im Altenheim besuchen



Ich reiste von Jerusalem nach Jericho.

Da überfielen mich Diebe und schlugen mich. Sie nahmen mir die Kleider und alles Geld weg und rannten davon.

Ich lag fast tot am Straßenrand. Ich hatte keinen, der mir half. Ich brauchte einen guten Nächsten.

1

Als ich an diesem Mann, der am Straßenrand lag, vorbeikam, nahm ich mir keine Zeit, um zu sehen, ob er schlimm verletzt war. Ich ging einfach an ihm vorbei.

3

Ich sah den Mann im Straßengraben liegen. Ich wusste, was ich tun sollte, aber ich dachte: "Wäre ich bloß nicht diesen Weg gegangen, dann hätte ich den Verwundeten nicht gesehen. Aber ich muss mich ja nicht um ihn kümmern."

So ging ich weiter.

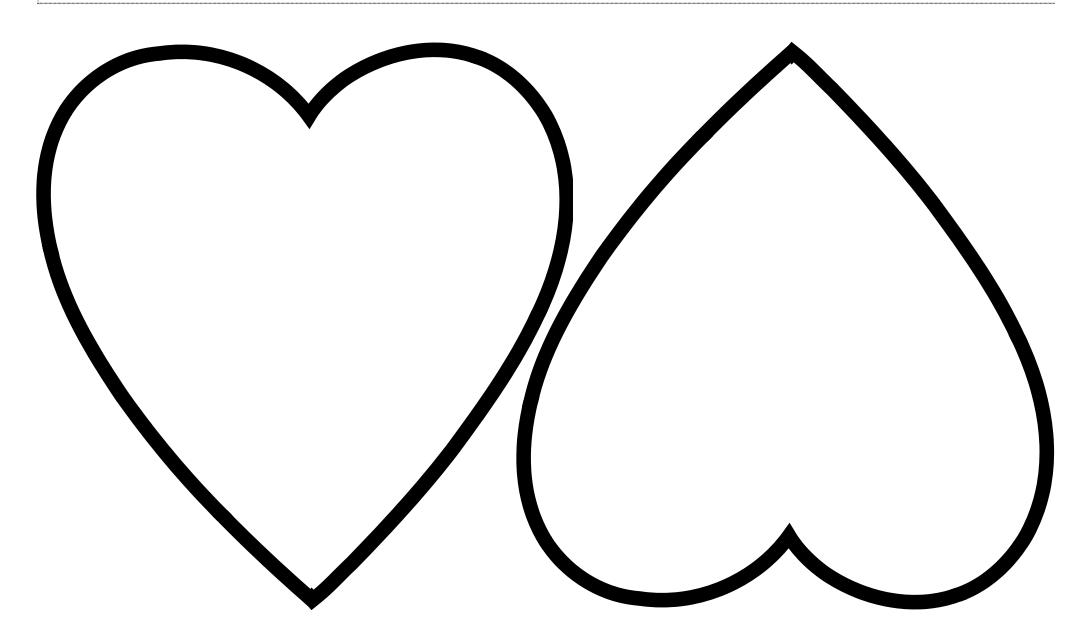
Als ich den verletzten Mann sah, tat er mir sehr leid. Ich wollte ihm so gut wie möglich helfen. Ich kniete mich neben ihn, verband ihn, setzte ihn auf meinen Esel und brachte ihn zu einem nahegelegenen Rasthaus. Ich sorgte die ganze Nacht für ihn. Er war schwer verletzt. Ich sorgte mich sehr um ihn.

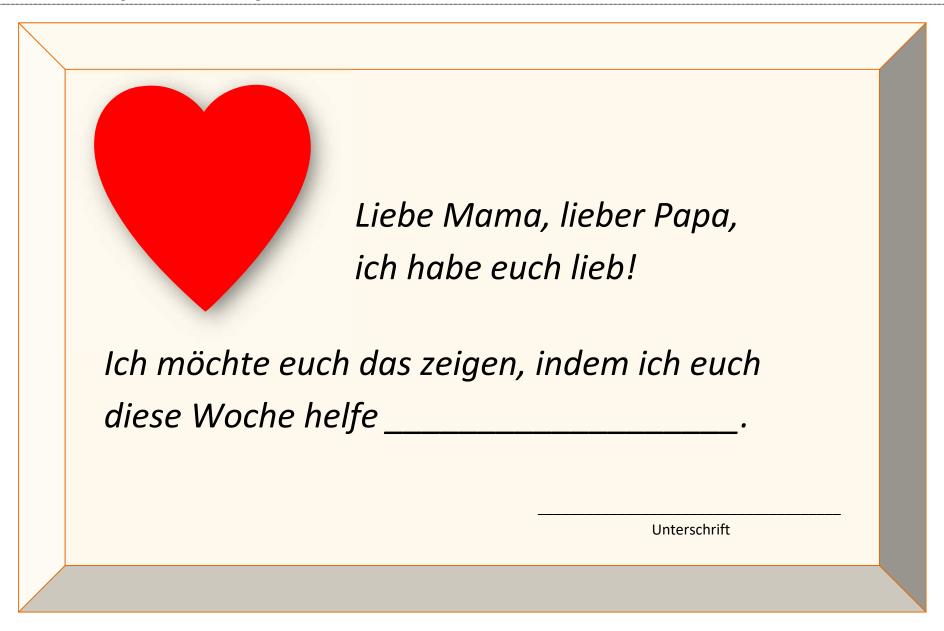
Am nächsten Tag musste der Samariter gehen. Er ließ mir Geld da und bat mich, den Mann zu versorgen, bis er wieder gesund war.

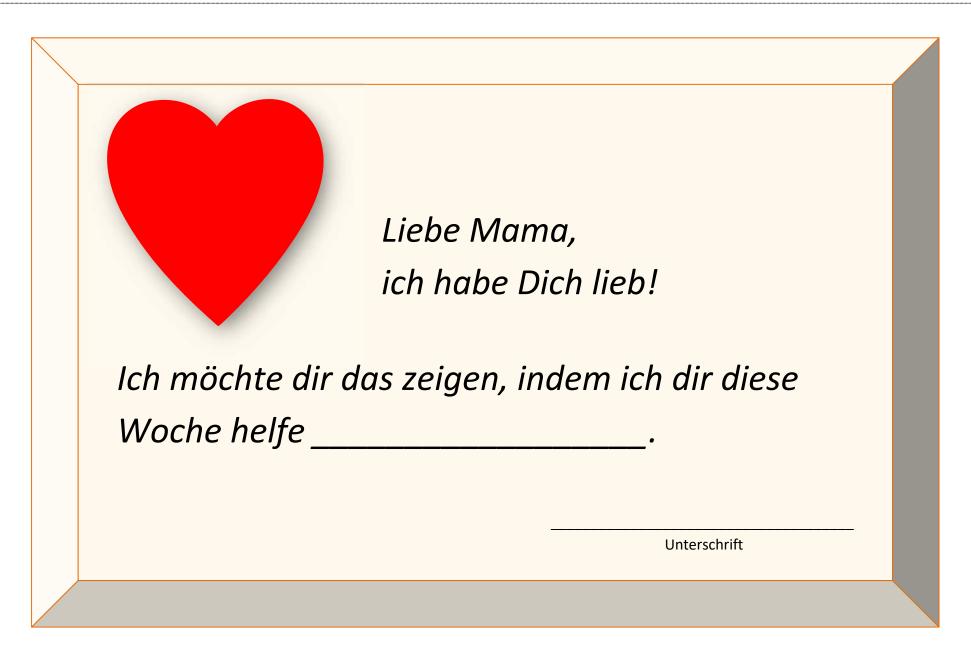
Der Samariter sagte mir, wenn es mehr kosten würde, würde er mir den Rest auf dem Rückweg zahlen. Der Samariter war so um den Mann besorgt. Er kümmerte sich um einen vollkommen Fremden!

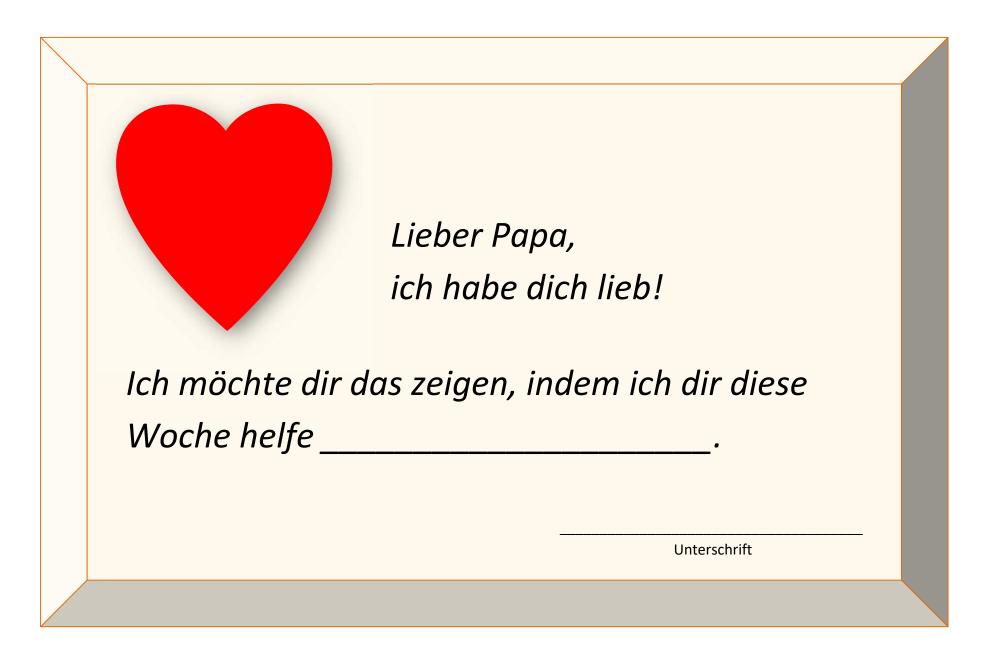
Das sieht man heutzutage nicht so oft.

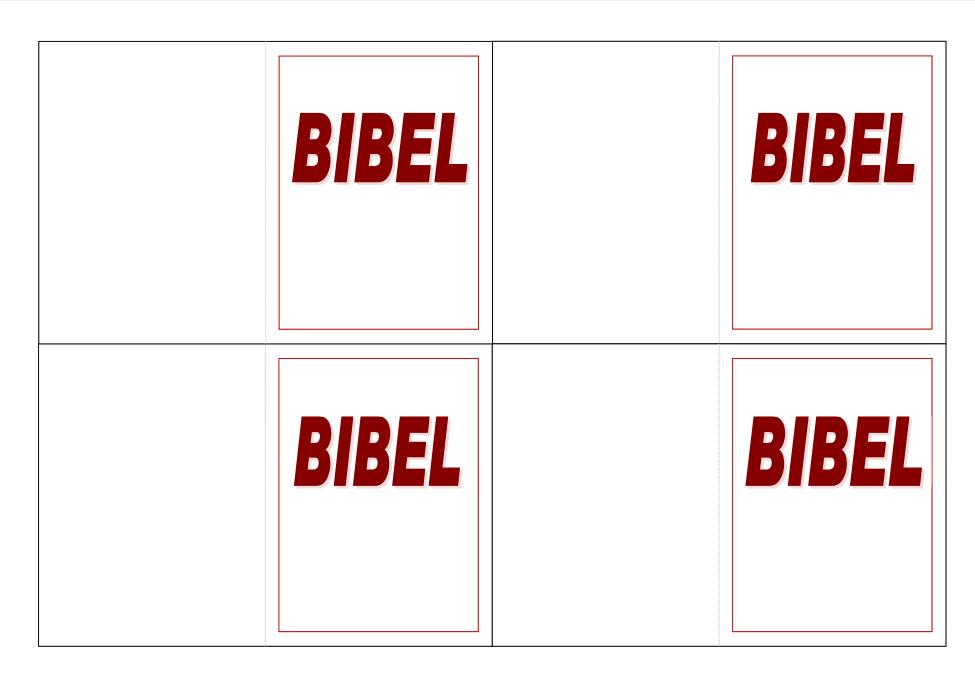
Lektion 2 – Anwendung der Bibelbetrachtung

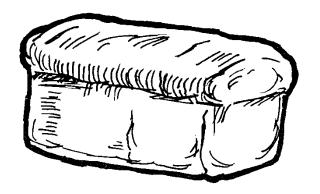












Die Brot-des-Lebens Schachtel

- Nimm eine Schachtel in der Größe eines Brotlaibes und zwei Bogen braunes Packpapier.
- ₹ Zerknittere das Papier unregelmäßig und klebe es auf die Schachtel, damit sie wie ein Brotlaib aussieht, dessen Deckel du abnehmen kannst.
- ₹ Klebe zuletzt noch den hier dargestellten Aufkleber auf den Deckel der Schachtel.
- ♣ Gib nun die Karten, die du unter "Aktivität" findest, in den Karton siehe nächste Seite.



Jesus besuchte mich.

Jesus besuchte mich.

Jesus besuchte mich.

Sie arbeitete viel in ihrem Haus.

Sie hörte Jesus zu.

Sie hielten sich an die Traditionen der Menschen.

Er besuchte Freunde.

Sie saß Jesus zu Füßen. "Zahle Zehnten und liebe Gott"?

Wer sagte:

Sie hat sich für das gute Teil entschieden, das soll nicht von ihr genommen werden?

Wer sagte:

Mach dir nicht so viele Sorgen?

Wer sagte:

Wer kritisierte Jesus,
weil er sich nicht an die
Traditionen der
Menschen hielt?

Maria Marta Pharisäer **Jesus**

Möchtest du geheilt werden?

In Liebe, dein Jesus

Du bist zu einem Fest eingeladen!

In Liebe, dein **Jesus**

Ihr seid zu einem Fest eingeladen!

In Liebe, euer **J**esus

Ich möchte euch einladen, mit in den Himmel zu kommen!

In Liebe, euer **Jesus**

Ich lade euch alle ein, mit in den Himmel zu kommen!

In Liebe, euer **Jesus**

Ich lade euch alle ein, mit in den Himmel zu kommen!

In Liebe, euer **J**esus

Ich lade dich für die nächste Woche ganz herzlich ein:

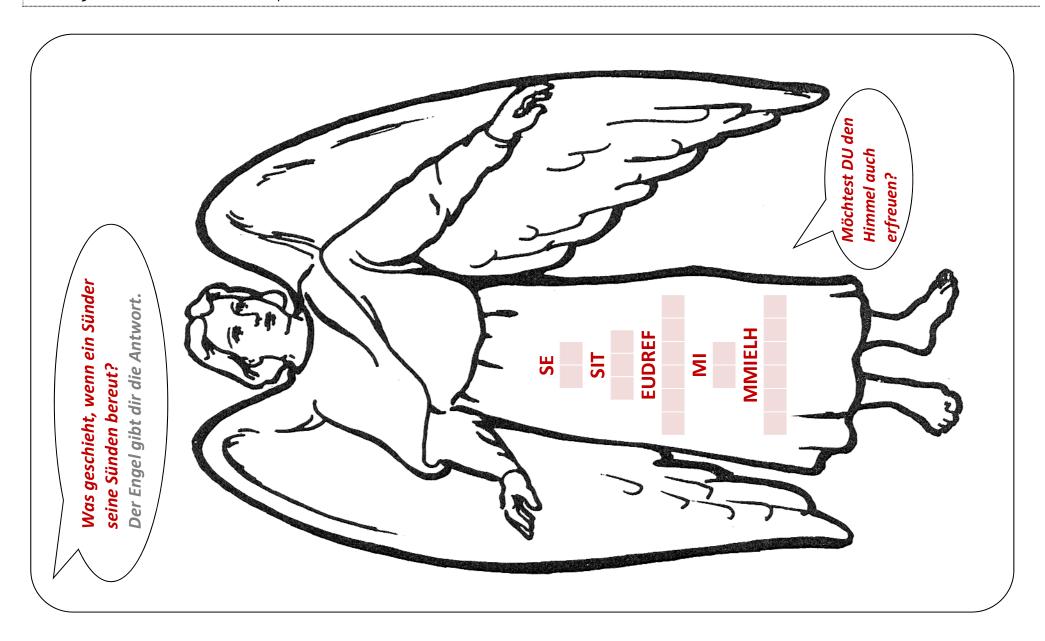
Wohin:

Datum: _____

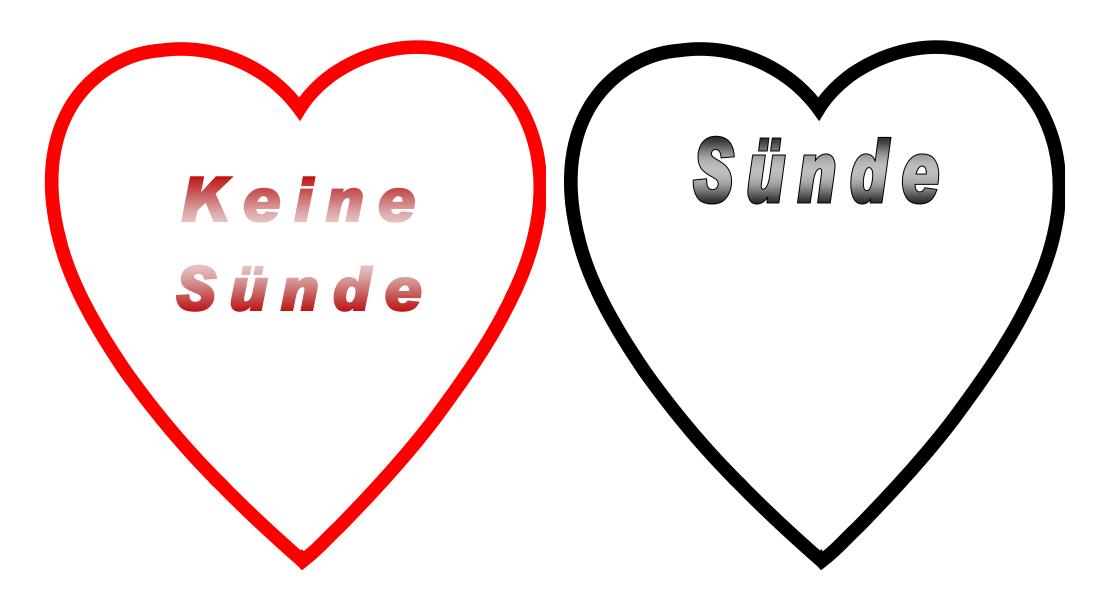
Uhrzeit: _____ Uhr

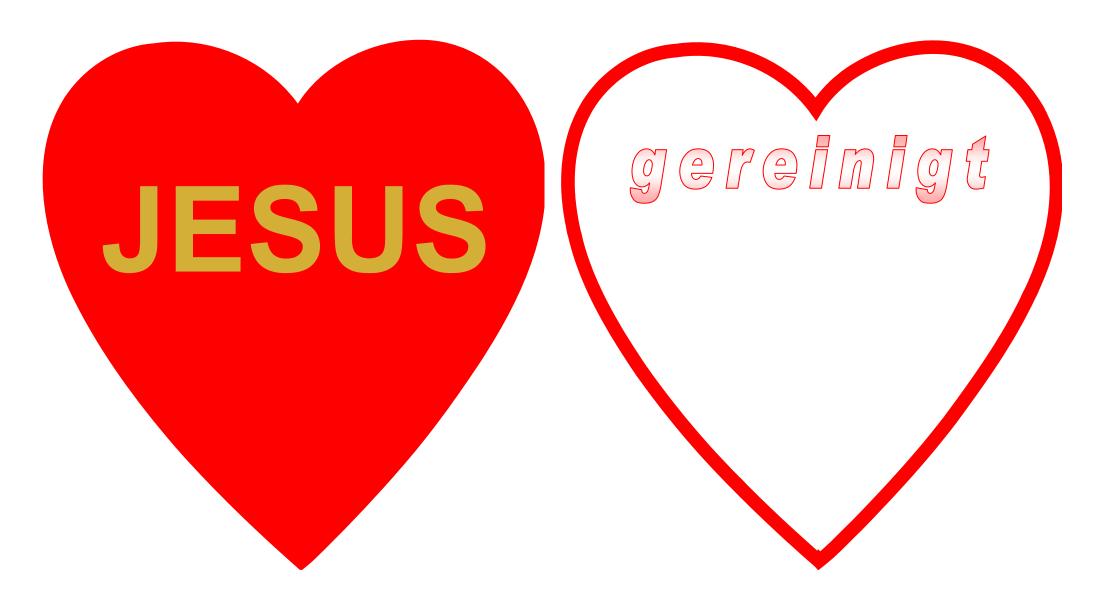
.....

Was würdest du tun, wenn ...? Was würdest du tun, wenn ...? 1. ... dein(e) beste(r) Freund(in) krank ist? Ich würde 1. ... dein(e) beste(r) Freund(in) krank ist? Ich würde **Q** (a) ihn/sie nicht beachten. **Q** (a) ihn/sie nicht beachten. (b) ihm/ihr ein Geschenk bringen. (b) ihm/ihr ein Geschenk bringen. (c) für ihn/sie beten. **O** (c) für ihn/sie beten. 2. ... dein Bruder/deine Schwester dein neues Spielzeug kaputtgemacht 2. ... dein Bruder/deine Schwester dein neues Spielzeug kaputtgemacht hat? Ich würde hat? Ich würde **Q** (a) weinen. **Q** (a) weinen. (b) ihn/sie schlagen. (b) ihn/sie schlagen. **○** (c) ihm/ihr vergeben. **○** (c) ihm/ihr vergeben. 3. ... dein Vater den Keller aufräumt und etliche Sachen die Treppe 3. ... dein Vater den Keller aufräumt und etliche Sachen die Treppe hinauf in den Hof tragen muss? Ich würde hinauf in den Hof tragen muss? Ich würde **Q** (a) weiterspielen. **Q** (a) weiterspielen. **Q** (b) ihm meine Hilfe anbieten. **O** (b) ihm meine Hilfe anbieten. **Q** (c) zu meinem/r Freund/in gehen. **Q** (c) zu meinem/r Freund/in gehen. 4. ... dein Lehrer jemanden braucht, der ihm hilft, etliche Bücher zur 4. ... dein Lehrer jemanden braucht, der ihm hilft, etliche Bücher zur Schulbücherei zu bringen? Ich würde Schulbücherei zu bringen? Ich würde **Q** (a) heimgehen. **Q** (a) heimgehen. **O** (b) ihm helfen. **O** (b) ihm helfen. **○** (c) mich mit einem/r Freund/in unterhalten. **○** (c) mich mit einem/r Freund/in unterhalten. 5. ... dein Hund ausgeführt werden muss? Ich würde 5. ... dein Hund ausgeführt werden muss? Ich würde (a) Ballspielen gehen. (a) Ballspielen gehen. **○** (b) mit einem/r Freund/in spielen gehen. **O** (b) mit einem/r Freund/in spielen gehen. **O** (c) den Hund ausführen. (c) den Hund ausführen. 6. ... jemand deiner Mutter eine Lüge über dich erzählt? Ich würde 6. ... jemand deiner Mutter eine Lüge über dich erzählt? Ich würde **Q** (a) über diesen Menschen auch eine Lüge erzählen. **Q** (a) über diesen Menschen auch eine Lüge erzählen. (b) ihm/ihr vergeben. (b) ihm/ihr vergeben. (c) ihn/sie schlagen. **O** (c) ihn/sie schlagen.



	2	3	4	5
6	7	8	9	10
11	12	13		





Der junge Mann wollte weggehen.



Er wollte seinem Vater nicht gehorchen.



Der Vater gab dem jungen Mann das Geld.



4

Der Vater war traurig, als der Sohn wegging.

6

Der junge Mann verschwendete sein Geld.



Er tat viele schlimme Dinge.



7

0

Er hatte kein Geld mehr.



Alle seine Freunde verließen ihn.

Er brauchte Arbeit. Die einzige Arbeit, die er fand, war bei einem Bauern. 10

Er musste Schweine hüten.



11

Er aß das, was auch die Schweine fraßen.

12

Der junge Mann bekam Heimweh.



Er entschloss sich heimzugehen.

14

Sein Vater hielt Ausschau nach ihm.



15

Sein Vater vergab ihm.



16

Er gab seinem Sohn schöne Kleider statt der Lumpen. 17

Sein Vater machte ihm ein großes Fest.

18

Der Bruder freute sich nicht.



19

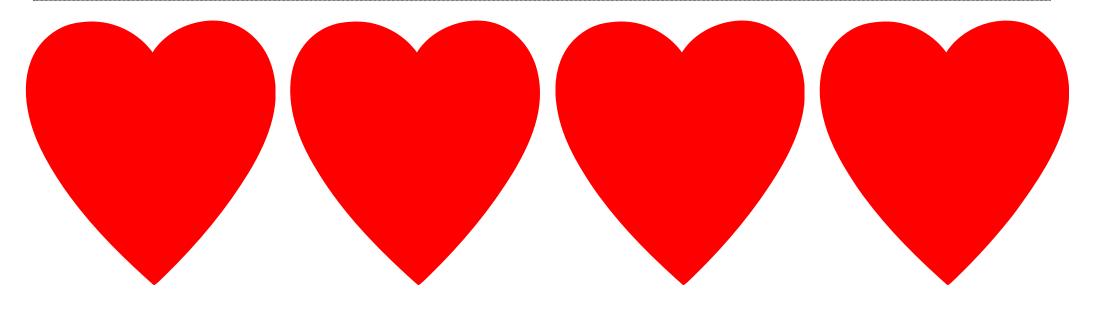
Gott ist wie der Vater.

20

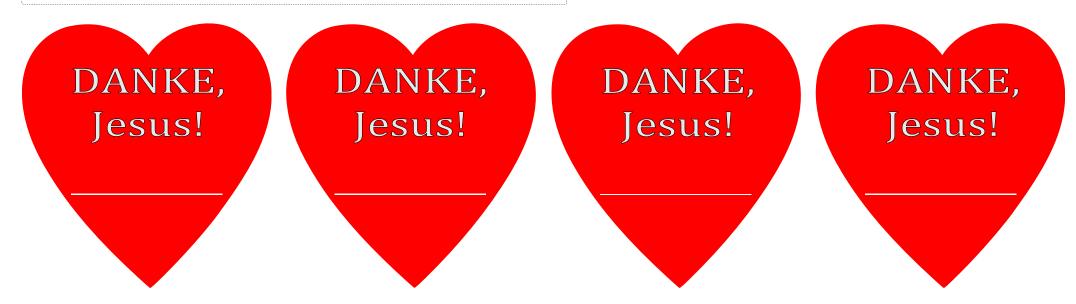
Wenn wir sündigen, sind wir wie der verlorene Sohn.



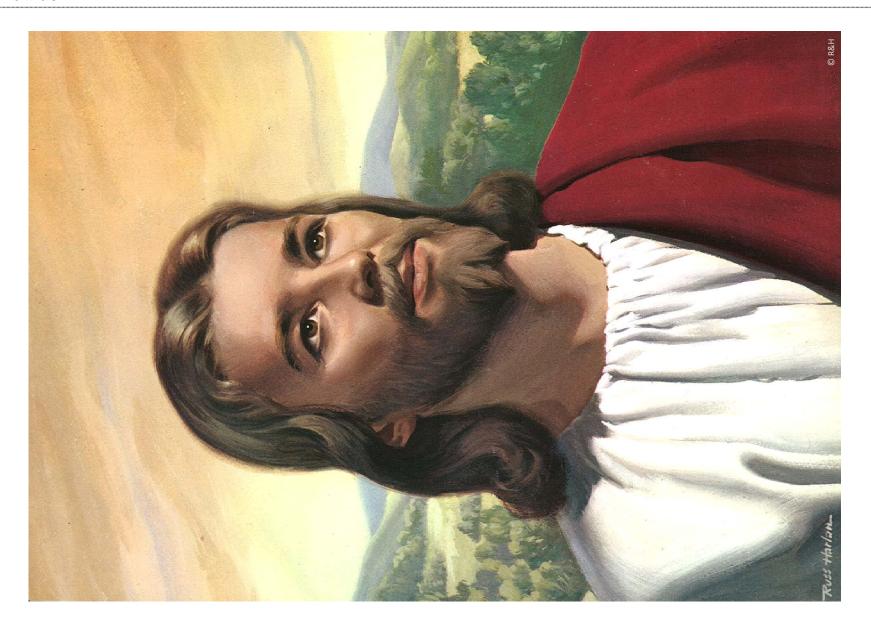
Lektion 7 – Merkvers



Falls du deine Kinder nur unterschreiben lassen möchtest, kannst du diese Herzen hier verwenden:



Lektion 7 – Merkvers



Vervollständige den Lückentext mit folgenden Wörtern:

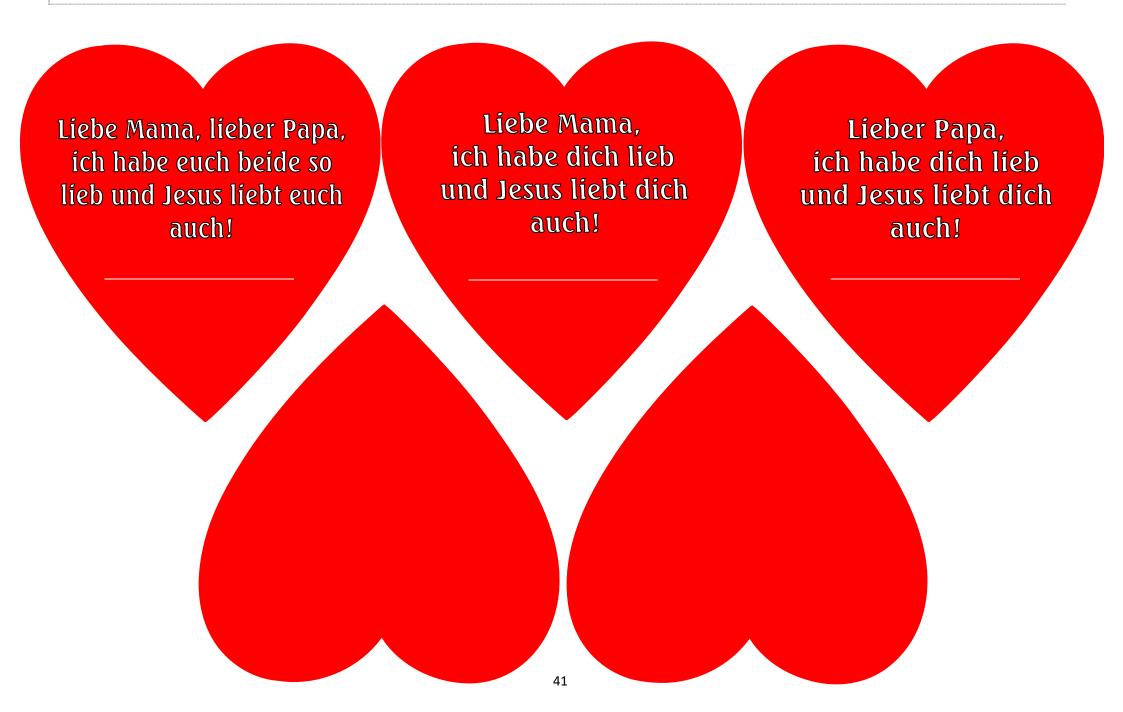
glaubte, gehorchte, Sabbat, betteln, Geburt, Augen, Lehm, waschen, Jesus.

Suche dann die Wörter im Wörtersalat und kreise sie ein.

1.	Ein Mann war seit seiner	blind.	
2.	Der Blinde musste um Geld und Hilfe _	·	
3.	Nachdem Jesus auf die _ Mannes gestrichen hatte, befahl er ihm zu		
	Der Mann Jesus, Siloah und wurde gesund.	wusch sich im Teich	
5.	Der Mann wurde von Jesus am	geheilt.	
6.	Der geheilte Mann erzählte den Mensc	hen, was	für

ihn getan hatte. Von da an ______ er an den Heiland.

J E V I L K U R G I S E E S A K U S T I W N C G S P O R D E I N Q U H L U E T T R M B A S W I A S A B B A T A Z O A N U I A S O B W E T F G C K P U C H T I S O B W E T G E H O R C H T E L I E O N A W U K E N T U F L E H M U C Z N H S T I R S B E R



von Marta und Maria





Die Jünger



Thomas



Marta



Maria

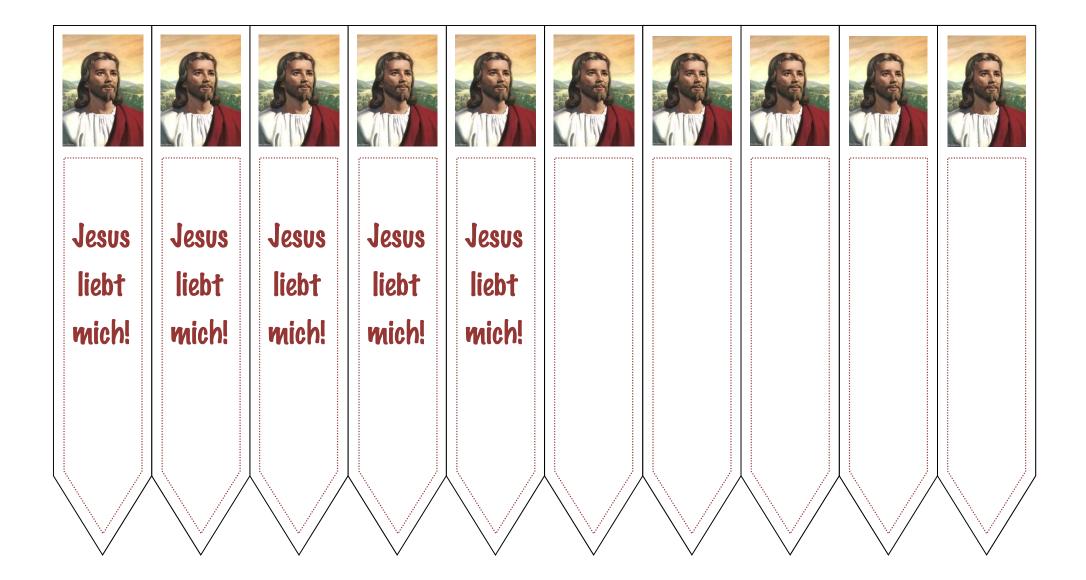


Jesus

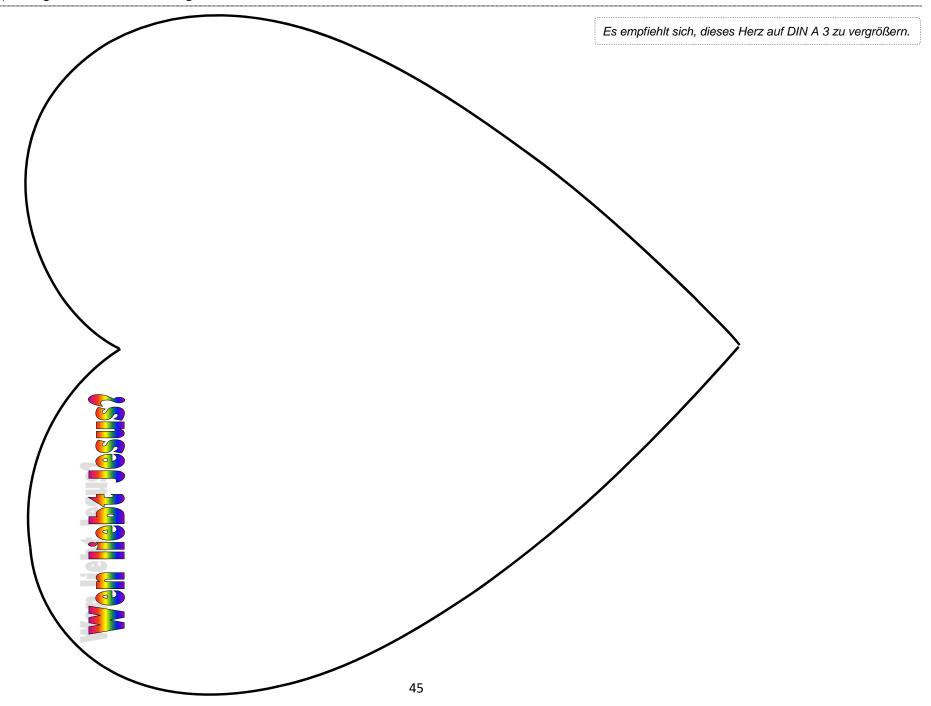


die Juden





Lektion 9 – Einführung in die Bibelbetrachtung

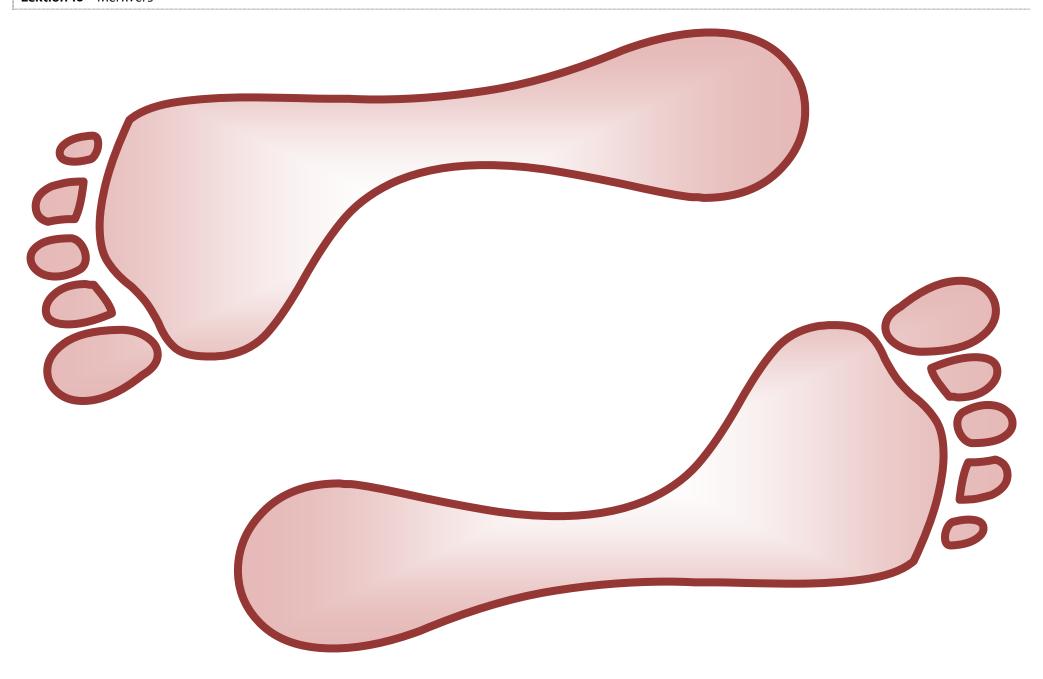


Lektion 9 – Einführung in die Bibelbetrachtung

dünne	gehörlose	arme	weiße Kinder
Kinder	Kinder	Kinder	
Babys	dunkelhäutige Kinder	jeden, der an ihn glaubt und ihm gehorcht	gelbe Kinder
Kinder mit	deutsche	rechtshändige	schwarze
blauen Augen	Kinder	Kinder	Kinder
linkshändige	Kinder mit	behinderte	Kinder mit
Kinder	langen Haaren	Kinder	kurzen Haaren
blinde Kinder	Kinder mit braunen Augen	blonde Kinder	schwarzhaarige Kinder

Lektion 9 – Einführung in die Bibelbetrachtung

braunhaarige	Kinder mit	glückliche	traurige
Kinder	glatten Haaren	Kinder	Kinder
rothaarige	Kinder mit	dicke	reiche
Kinder	Locken	Kinder	Kinder
kranke Kinder	gesunde Kinder	kleine Kinder	große Kinder
gelbe Kinder	alle Kinder		



Lektion 10 – Anwendung der Bibelbetrachtung

Fällt es dir schwer zu gehorchen, wenn deine Eltern dich bitten:

- O deine Aufgaben im Haushalt zu erledigen?
- O auf deinem Musikinstrument zu üben?
- O auf deinen Bruder/deine Schwester aufzupassen?
- **O** dein Zimmer aufzuräumen?
- **O** deine Spielsachen und Kleider aufzuheben?

Fällt es dir schwer, Jesus zu gehorchen, wenn er dich bittet:

- O den Sabbat zu heiligen?
- nicht zu stehlen?
- O nicht zu lügen?
- O deine Eltern zu ehren?
- nicht zu begehren?
- O Gott zu lieben?

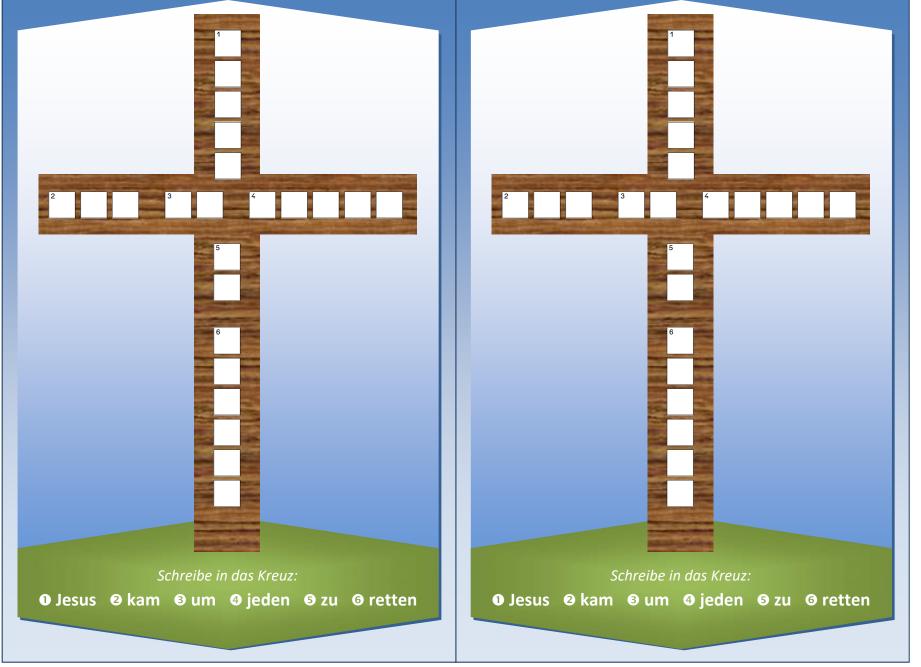
Fällt es dir schwer zu gehorchen, wenn deine Eltern dich bitten:

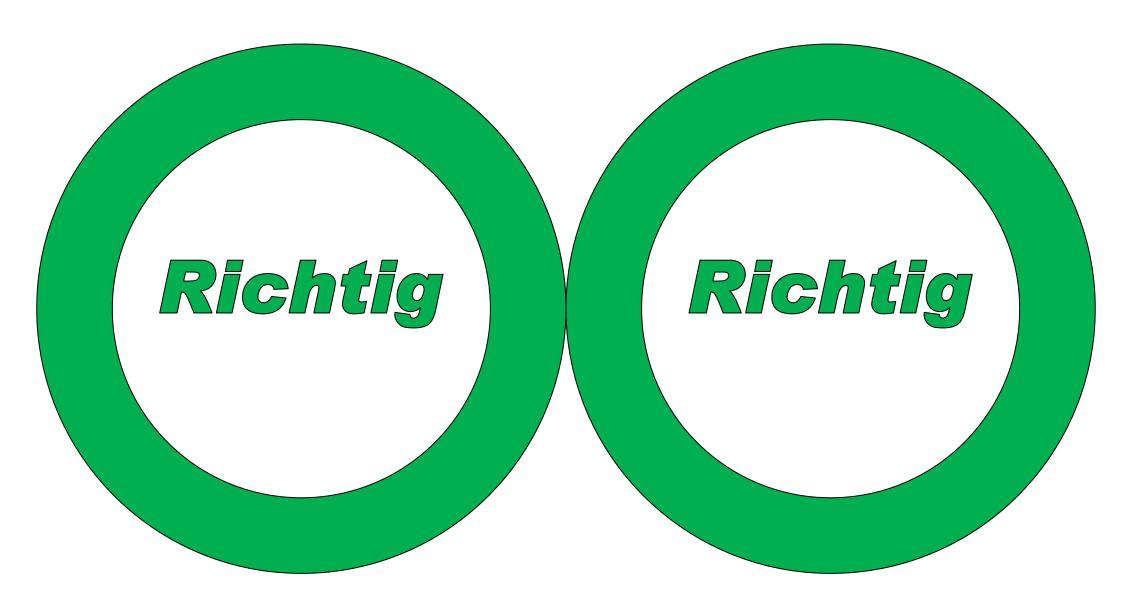
- O deine Aufgaben im Haushalt zu erledigen?
- O auf deinem Musikinstrument zu üben?
- **O** auf deinen Bruder/deine Schwester aufzupassen?
- O dein Zimmer aufzuräumen?
- O deine Spielsachen und Kleider aufzuheben?

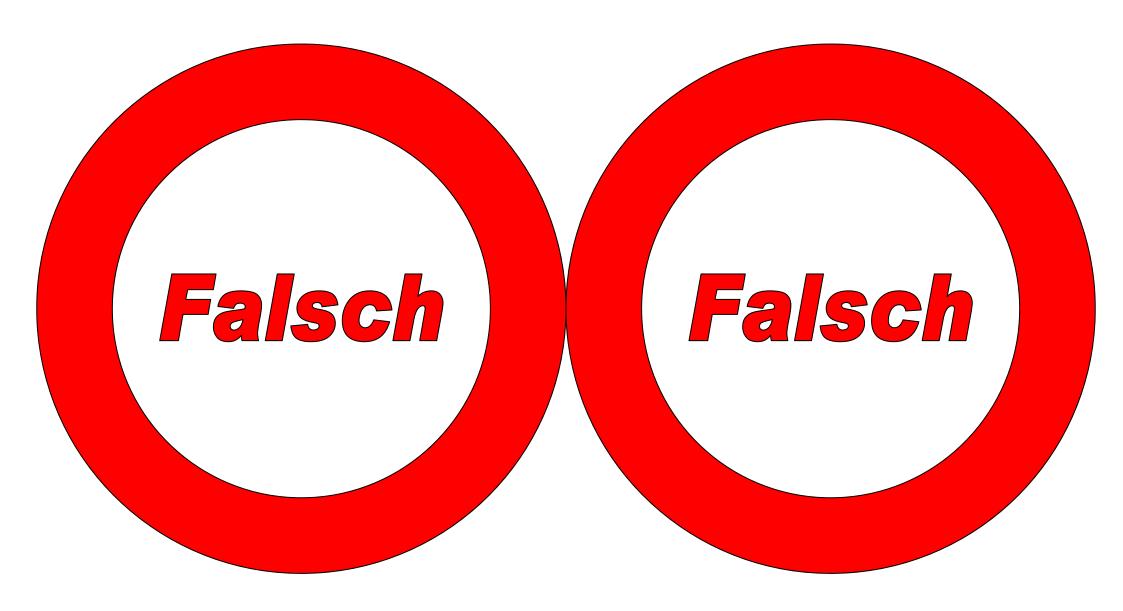
Fällt es dir schwer, Jesus zu gehorchen, wenn er dich bittet:

- O den Sabbat zu heiligen?
- O nicht zu stehlen?
- O nicht zu lügen?
- O deine Eltern zu ehren?
- O nicht zu begehren?
- O Gott zu lieben?

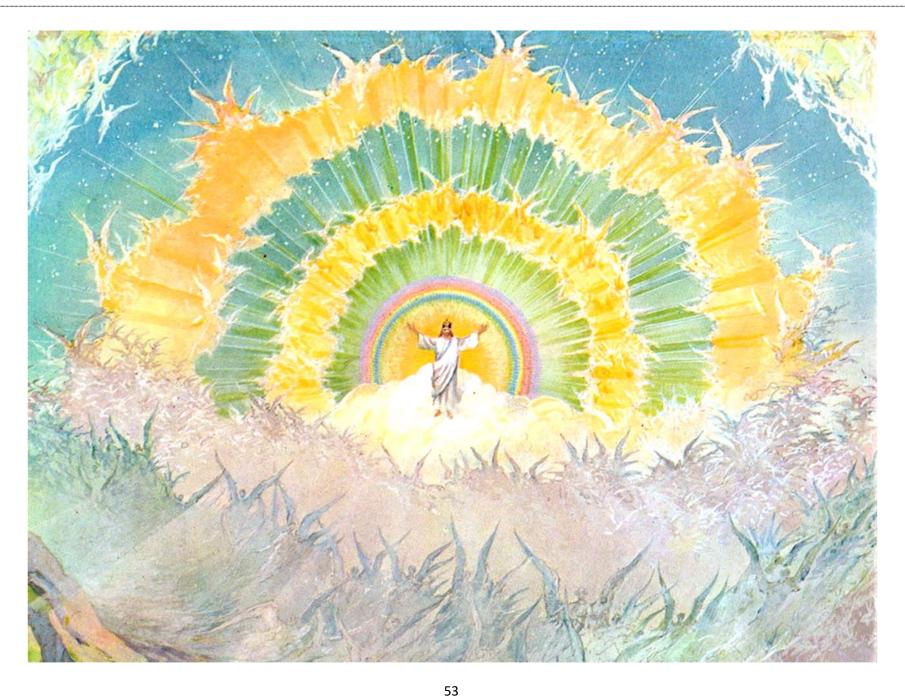
Lektion 11 – Merkvers – 🗏 Illustration Nr. 5



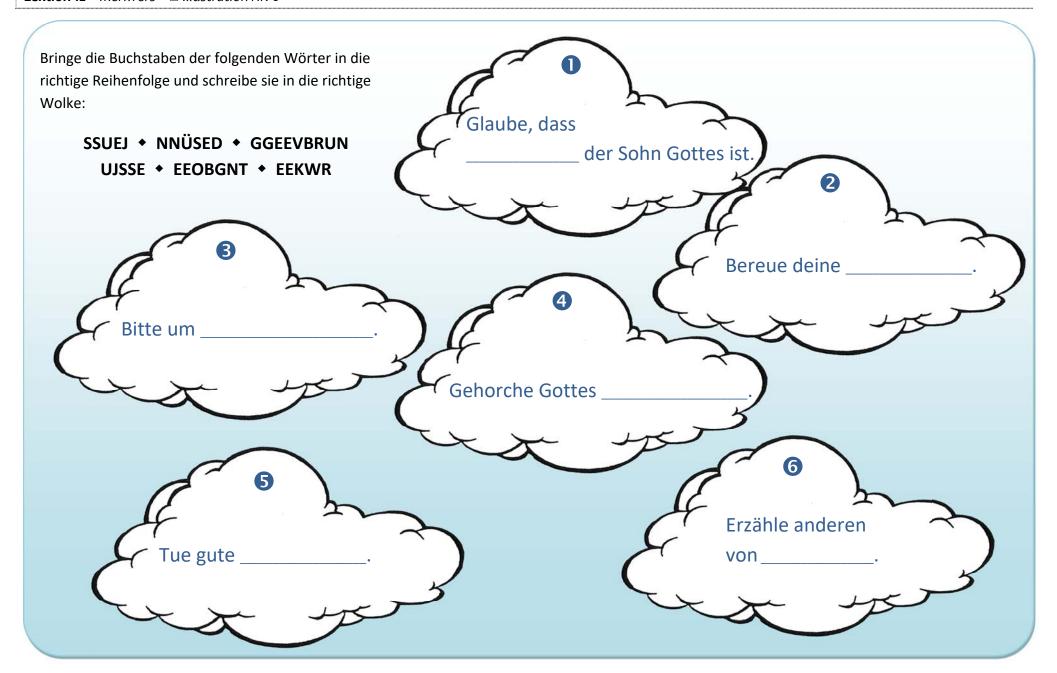




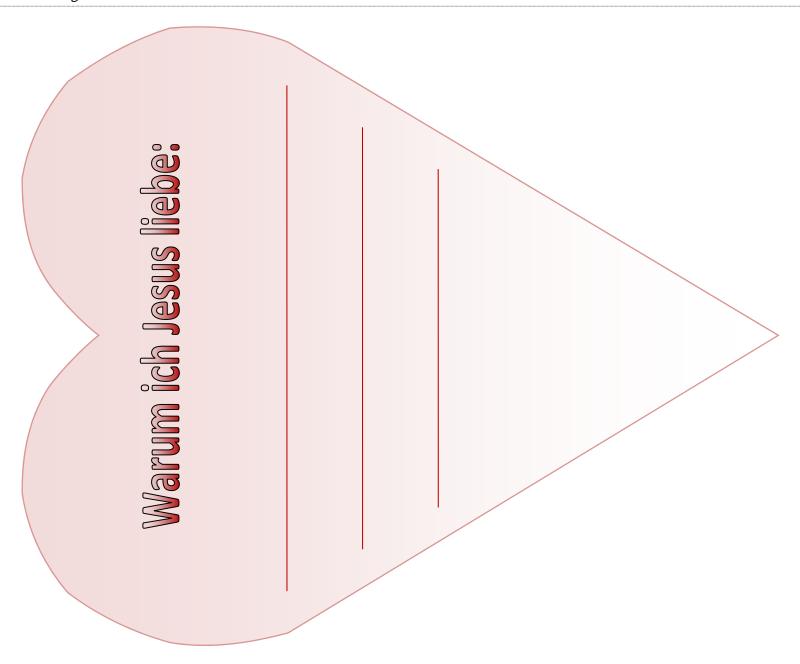
Lektion 12 – Merkvers



Lektion 12 – Merkvers – **■** Illustration Nr. 6



Lektion 13 – Merkversübung



1

2

Wie hieß die Stadt, in der unsere Geschichte von heute stattfand?



Wen besuchte Jesus?



3

4

Wer kam noch zu Simon, um Jesus zu sehen?



Was für ein Geschenk brachte Maria Jesus?







Was tat Maria mit diesem Geschenk?



Waren die Jünger mit Marias Geschenk einverstanden?



7

8

Welcher der Jünger regte sich als Erster darüber auf?



Was hätte Judas mit Marias Geschenk tun wollen?





10

Waren Judas die Armen wirklich wichtig?



War Jesus mit Marias Geschenk einverstanden?



11

12

Was sagte Jesus über Maria und ihr Geschenk für ihn?



Was hättest du Jesus geschenkt?

